

Fraktionen über Fraktionen

		Über	FachschaftsListe ÖSU	BLATT	VSSTÖ	LSF	AG	JES	RSF	STARTREK
Von	FachschaftsListe ÖSU			1993 aus der Fachschaftsliste hervorgegangen. Arbeiten auf der HTU mit, haben aber teilweise andere Vorstellungen von ÖH-Arbeit.	Die Vaustis kommen zwar zu den Hauptausschuß-Sitzungen, aber ihre Mitarbeit und Inhalte vermisste ich wie bei den Liberalen.	Die Liberalen sind zwar momentan unser Koalitionspartner, sie sind aber bei der täglichen Arbeit sowie inhaltlich fast nicht präsent.	Die AG hat die Verleumdungs- und Hickhackmethoden von ihren Uni-Kollegen übernommen und vergiftet das Klima, statt mitzuarbeiten.	Sind nur zwei Monate vor den ÖH-Wahlen präsent. Geben offen und ehrlich zu, daß sie noch keine ÖH-Erfahrung haben. Schrecklich konservativ.	Der RFS fällt durch seine Feindseligkeit gegenüber unseren ausländischen Kollegen auf. Stellt die ÖH in Frage. Wer andern eine Grube gräbt...	Scotty! Energie!
	BLATT		Viele Namen, viel Wissen, aber keine aktiven Leute und ein Babenberger, CVler und Ex-AGler an der Spitze ...		Würde Leben in eine politisch tote ÖH bringen, wenn er selbst nicht schon fast ausgestorben wäre. Schade!	Lebt auch auf ÖH-Ebene ausschließlich von Heide Schmidt	Junge Leute ohne ÖH-Erfahrung, ohne eigene Ideen und eine graue Eminenz von der KF-Uni, die den Ton angibt	Wertkonservativ und ausgrenzend, politische Ausrichtung recht Rechts. Bis dato auf der ÖH noch nie gesichtet - dabei soll's auch bleiben!!!	Wertkonservativ und ausgrenzend, politische Ausrichtung recht Rechts. Bis dato auf der ÖH noch nie gesichtet - dabei soll's auch bleiben!!!	Judixste mit Potential, aber leider nur aus 3 Personen einer Studienrichtung bestehend.
	VSSTÖ		Mehr Verwaltung als Gestaltung. Heterogene politische Ausrichtungen der MitarbeiterInnen verhindert klare politische Positionierung.	Viele neue, junge Leute machen sie schwer einschätzbar. Trotzdem sicherlich eine der fortschrittlichsten Fraktionen.		Ging in der Koalitionsexekutive mit ÖSU inhaltlich unter und wirkte meistens nur als Handlanger der ÖSU.	VP-nahe Fraktion, die sich gerne unabhängig gibt und in ihren Methoden immer mehr dem RFS näherrückt.	Fossilien einer Zeit, die längst vergangen. Fühlen sich ohne Kaiser, Krönige und Küß: die Hand sichtlich unwohl.	Sammelbecken für Ewiggestrige. Schöpfen ihr Selbstbewußtsein aus der Diffamierung Anderer mit menschenverachtenden Methoden.	Es ist schade, daß die Ernsthaftigkeit der ÖH unter der Kandidatur von Judixsten leidet.
	LSF		Gute Gremienarbeit, leider zu wenig Interesse an Service und Veranstaltungen für Studierende.	Turbogrün	Zuwenig Kontakt in den letzten zwei Jahren.		Viel Lärm (sprich Geld für Werbung) um nichts.	Noch nie jemand von Ihnen auf der Hochschülerschaft gesehen.	Trotz mehreren Angeboten auf der ÖH mitzuarbeiten immer abgelehnt	Im Falle einer Koalition unterstützen wir die Abhaltung von Star Trek Nights auf der TU voll.
	AG		Stellte in den letzten Jahren den Vorsitz und ist hauptverantwortlich, daß den Studenten die HTU nur mehr sehr peripher tangiert	Alternative Basisliste mit kommunistischen Einschlag, man erkennt sie auch an ihren E-Mail Adressen (cccp@...tu-graz.ac.at)	Vorfeldorganisation der SPÖ, der das bundespolitische Klima wichtiger ist als die Arbeit für Studierende.	Liberale Jungpolitiker, die die ÖH als Sprungbrett für ihre eigene Politikkarriere mißbrauchen.		Erzkonservative Kleinfraktion, deren Arbeit sich im letzten Jahr auf die Unterstützung von Karl Habsburg beschränkt hat.	Schmissige Burschenschaftspartei, die es schafft, die FPÖ rechts zu überholen.	Die ÖH mit Judixsten zu schwächen und in Frage zu stellen kann nicht im Interesse der Studenten sein. Zurück damit in den Delta-Quadranten.
	JES							Die JES glaubt, daß jeder Student sich selbst ein Bild über die Fraktionen machen wird und daher wir halten es nicht für sinnvoll, hier eine gegenseitige Beschmutzung durchzuführen.		
	RSF		ÖH-Vorsitzende, verantwortlich für das Versagen bei den Verhandlungen um das Sparpaket, mit der GVB und dem Verordnungssemester	In der GRAS organisiert, die unter ihrem grünen Mantel dunkelrot ist. Nützt das schlechte Gewissen der Studenten gegenüber der Umwelt	Linke Fossile, die noch nicht einmal den Sprung auf „sozialdemokratisch“ geschafft haben	Aufgrund der Zeitgeistströmung erfolgreich. Läßt sich von Grün und Rot an der Nase herumführen	OVP-nahe Fraktion, die gierig auf die absolute Mehrheit ist	Konservative Gruppe monarchistischer Prägung, welche wirkungslos gegen die ÖH auftritt		Offensichtliche Judixtruppe, auf die kein Student, der die ÖH-Wahl ernst nimmt, hereinfliegen sollte. Was und wer steckt dahinter?
	STARTREK		Wie unabhängig ist die Fachschaftsliste mit einem ehemaligen AGler als Spitzenkandidaten?	Die Festin sind super, aber die fehlende politische Bildung wird durch Desorganisation kaschiert!	Danke, daß ihr die Enterprise auf eurem roten Zettel abdruckt. So weitreichende Wahlwerbung konnten wir uns nie leisten!	Die brauchen sich nicht vor uns zu fürchten, uns wählt nur jeder fünfte.	Wir sind froh, daß die AG uns noch nicht wahrgenommen hat, so konnte sie noch keine Unwahrheiten über uns verbreiten.	Sie wollen euch der linken Ecke entwenden und in die Rechte stecken. Grüßt mir schön den RFS!	Wer ihre Zeitung schon einmal gelesen hat, kennt ihr Niveau, wer sie nicht gelesen hat, dem fehlt der (Aus-)Lacherfolg.	